

SN vom 13. 1. 2006



Im vierten Anlauf sichern sich die „Big Brothers“ den deutschen Hallenmeistertitel der Hobbyfußballer

Bei ihrer 4. Teilnahme hat es die Mannschaft der „Big Brothers“ geschafft, erstmalig das Turnier um den (inoffiziellen) Deutschen-Fußball-Hallenmeister zu gewinnen. Die Veranstaltung für Hobbyfußballteams fand nun schon zum neunten

Mal traditionell in der Sporthalle Glashütter Weiher statt. Kräftesparen hat neben fußballerischem Können einen hohen Stellenwert bei diesem Turnier, muss jede Vertretung doch fünf Mal das Parkett für jeweils 15 Minuten betreten. Diesmal bega-

ben sich die Kicker von den Big Brothers, Copacabana Südviertel, De Üllcher, Deutschland, Elf Bengel für Karli, Els Angels, FC Hacke Bleiluft und Partisan Eifelstraße an den Anstoßpunkt, um am Ende dieses Mammutprogramms eine der begehrten Tro-

phäen in Empfang zu nehmen. Nach 20 Spielen, die sich überwiegend als sehr spannend erwiesen, gelang es der Truppe von den Big Brothers, sich im Finale gegen den Vorjahressieger Elf Bengel für Karli durchzusetzen und so den kleinen Fußball-Olymp zu

besteigen. Als ebenfalls erfolgreiche Mannschaft erwiesen sich die Freunde vom FC Hacke Bleiluft, die mit Norbert Nagel den besten Torwart und mit Tom Hoppe-Leifgen den besten Torschützen des Turniers stellten.

Foto: Severens